

Softwareversion 11.6  
Oktober 2012  
702P00827



# Xerox Nuvera<sup>®</sup>

## Kurzübersichten

Xerox Nuvera<sup>®</sup> 200/288/314 EA Digital Perfecting System  
Xerox Nuvera<sup>®</sup> 200/288 MX Digital Perfecting System



# Inhaltsverzeichnis

## Verbrauchsmaterial und Zubehör

Enthält Informationen zur Bestellung von Verbrauchsmaterialien und Zubehör für die Xerox Nuvera<sup>®</sup> 200/288/314 EA und 200/288 MX.

## Hinweise und Tipps

Enthält Informationen über das Entnehmen der Drucke ohne Störung laufender Aufträge und das Einlegen von Druckmaterial in die Behälter.

## Auftragsprogrammierung

Enthält Anweisungen zum Programmieren häufig verwendeter Funktionen der Xerox Nuvera<sup>®</sup> 200/288/314.

## Fehlersuche

Enthält Informationen zur Vermeidung der Meldung "Erforderliches Material fehlt", zur Verwendung des Durchgangsmodus zur Fortsetzung des Druckbetriebs im Wartungsfall sowie zur Verwendung des Druckmaterial-Optimierungsmodus zur Optimierung der Auftragswiederaufnahme für Aufträge mit vorsortiertem Druckmaterial.



Umfassende Informationen für Benutzer befinden sich im Xerox Nuvera<sup>®</sup>-Benutzerhandbuch sowie auf der Schulungs-CD.



## Bestellung von Xerox-Verbrauchsmaterialien

USA: 1-800-822-2200

Kanada: 1-800-668-0199

Web: [www.xerox.com/supplies](http://www.xerox.com/supplies)



### Tonerbehälter

Bestellnr. 6R1261 (Nordamerika)  
Bestellnr. 6R90357 (Europa)



### Fusselfreie

**Xerox-Reinigungstücher**  
Bestellnr. 600S4372



**Heftklammern für  
Standardendverarbeitung**  
30 Blatt  
Bestellnr. 8R13034



**Heftklammern für  
Standardendverarbeitung**  
100 Blatt  
Bestellnr. 8R13033

## Bestellung von Xerox-Austauschmodulen

1-800-822-2979



**Entwicklersammelbehälter**  
Bestellnr. 93K08651



**Tonersammelbehälter**  
Bestellnr. 93K14840

XE/DMO-E/FXAP  
Bestellnr. 93K14850

## Dokumentation



**Dokumentations- und Materialpaket**  
(Dokumentation und Druckertreiber)  
Bestellnr. 650KXXXXX

# Verbrauchsmaterialien und Austauschmodule



# Hinweise und Tipps

Anhalten der Endverarbeitung – Entnahme der Drucke  
Anhalten des Staplers  
Einlegen von Druckmaterial

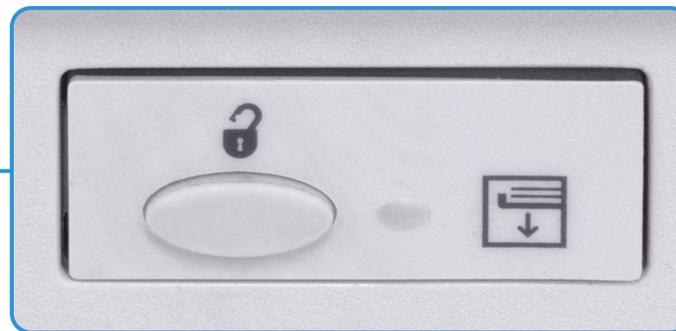


## Entnahme der Drucke



**Multifunktionsendverarbeitung**

Mit der Pausetaste der Endverarbeitung kann die Verarbeitung unterbrochen werden, sodass fertige Sätze ohne Störung der laufenden Aufträge entnommen werden können.



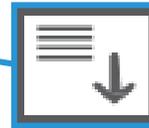
**Standardendverarbeitung**

### **Hinweis**

Die Tür der Standardendverarbeitung erst öffnen, wenn die Türanzeigeleuchte blinkt.

## Anhalten des Staplers

## Anhalten des XPS-Staplers



Entladetaste  
des Staplers

Die Entladetaste fungiert als Pausetaste. Durch Drücken der Taste wird jegliche Vor- oder Rückschubbewegung des Staplers gestoppt.

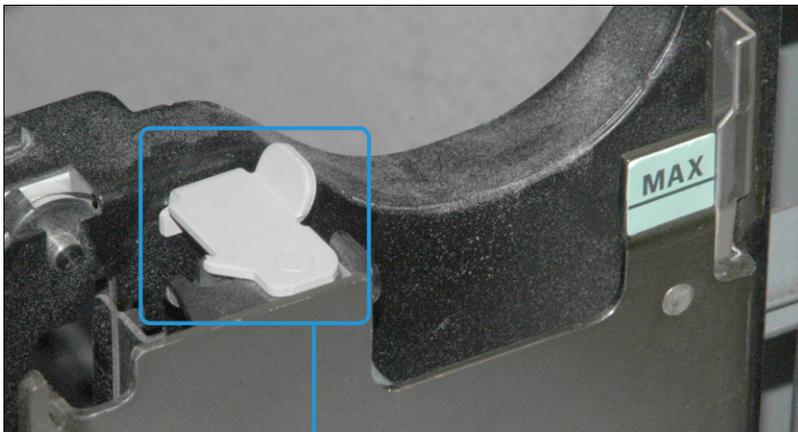
Zur Wiederaufnahme des Staplerbetriebs die Taste erneut drücken. Bei angehaltenem Stapler blinkt die Anzeige „Bitte warten“.

## ! Achtung

- Nicht zu viel Material in die Behälter einlegen.
- Das Material vor dem Einlegen auffächern.
- Die Behälter nicht heftig zuschlagen oder -treten, da sich dadurch die Seiten biegen und so Staus oder schräge Ausgabebilder entstehen können.
- Stets jeweils nur ein Ries Material einlegen.

## Hinweise

- Erfolgt die Ausgabe unter Verwendung eines Behälters, der neu beladen werden muss, ist der Drucker anzuhalten.
- Diese Führung muss für alle anderen Materialformate in diesem Behälter nach hinten gestellt werden.
- In Europa und Asien muss für A4-Material eine Stoppvorrichtung vom Kundendienst angebracht werden.



Hintere Materialführung für Behälter 2

1. Den Materialbehälter öffnen und die Materialführungen vom Stapel wegdrücken. Bei Behälter 2 muss ggf. die hintere Führung umgestellt werden.
2. Den Materialstapel vor dem Einlegen in den Behälter auffächern.
3. Den neuen Materialstapel in der richtigen Zufuhrriechung in den Behälter einlegen. Sicherstellen, dass der Höhensensor nicht von dem Stapel niedergedrückt wird.
4. Bei Verwendung von A4-Material in Behälter 2 darauf achten, die hintere weiße Führung umzustellen (s. Abb. unten).
5. Bei Behälter 3 oder 4 das grüne Leitblech hinten so einstellen, dass der Papierstapel (279 x 432 mm und größer) beim Schließen des Behälters nicht verschoben wird.
6. Bei Verwendung eines anderen Materialformats oder einer anderen Materialart, am FreeFlow-Druckserver die Einstellungen für Format, Gewicht, Art, Farbe und andere Attribute des Behälters entsprechend programmieren.

Anhalten des XPS-Staplers

# Auftragsprogrammierung

Heftoptionen der Standardendverarbeitung

Verwendung von Deckblättern

Verwendung von Sondermaterial/gemischten Materialarten

Drucken und Speichern eines Kopierauftrags auf CD

Scannen und Speichern eines Auftrags auf CD

Broschüreneerstellung (Multifunktionsendverarbeitung)

Probeexemplar eines zurückgehaltenen Auftrags

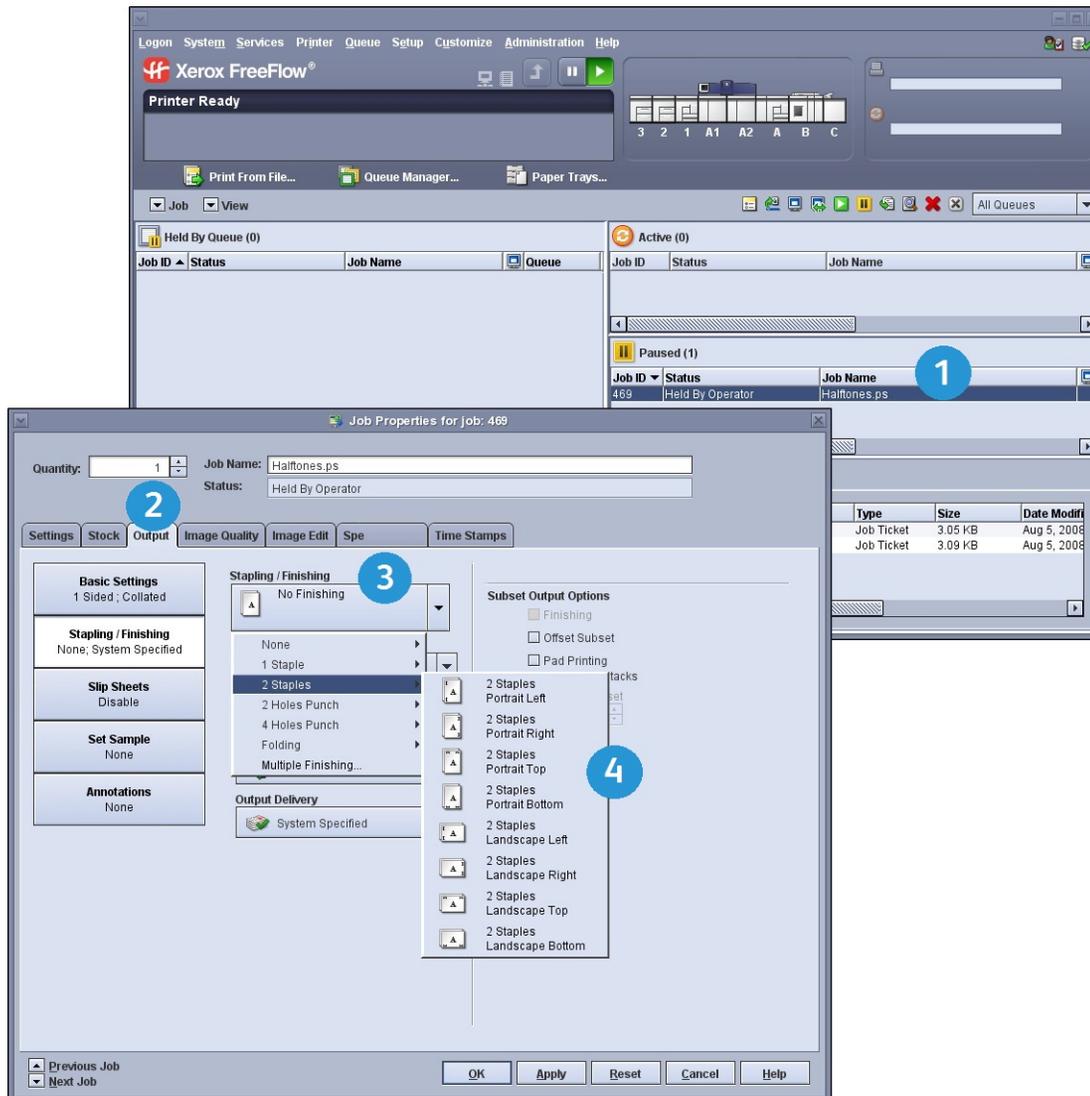
Probeexemplar eines Kopierauftrags

Wickel- oder Leporellofalz mit Außendruck (Multifunktionsendverarbeitung)

Einrichten von Kopieraufträgen (Xerox Tape Binder)

Einrichten von gespeicherten Aufträgen (Xerox Tape Binder)

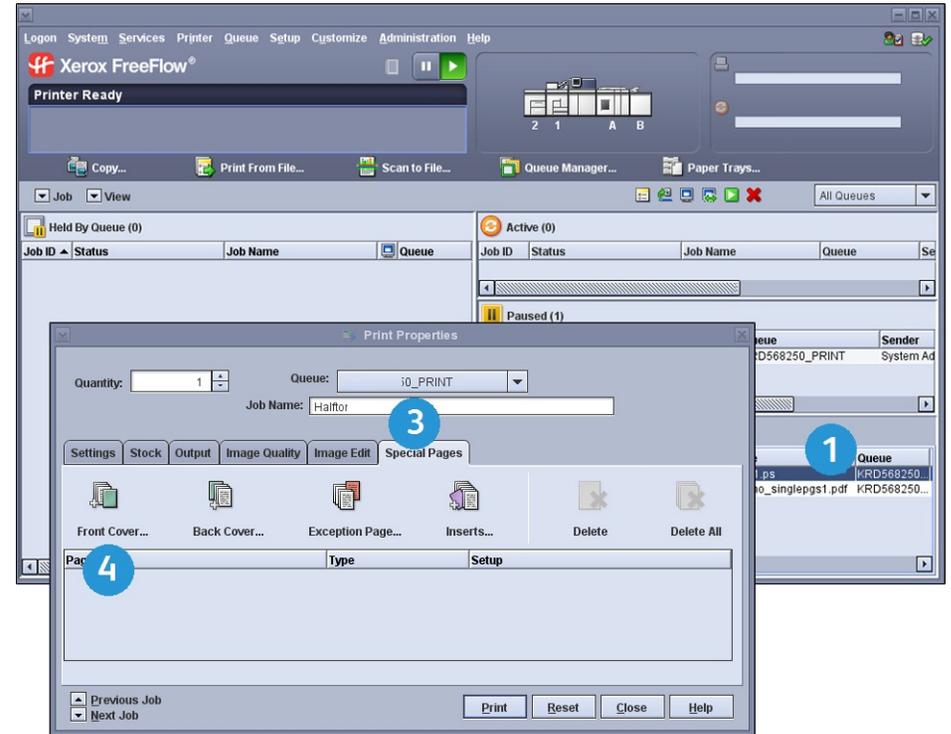
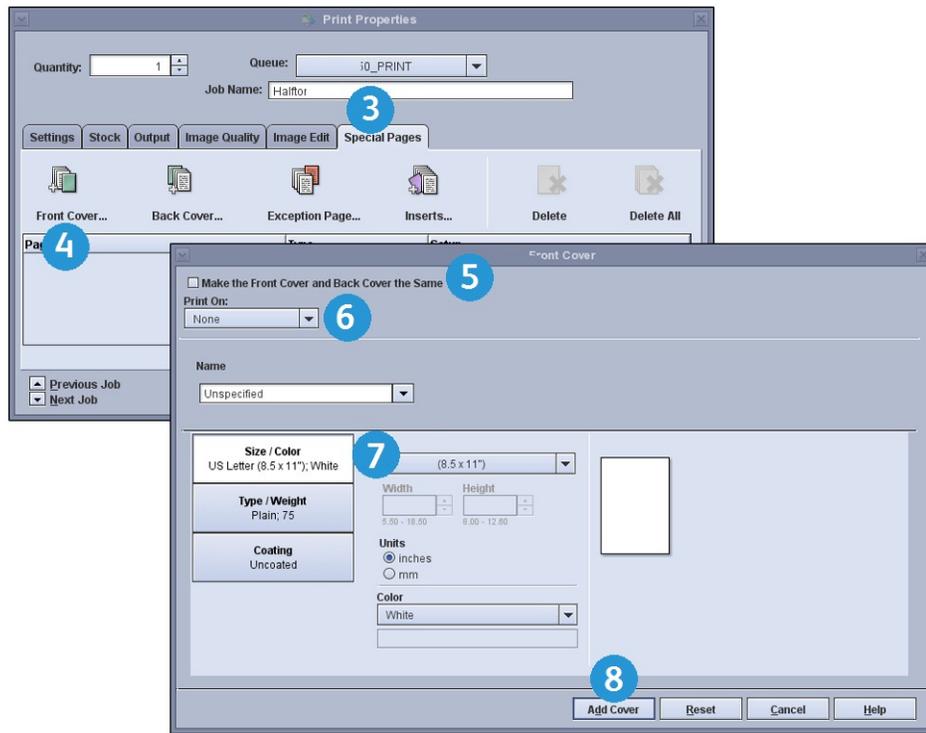




1. Auf den **gespeicherten** oder **angehaltenen** Auftrag doppelklicken.
2. Registerkarte **Ausgabe** auswählen.
3. **Heften/Endverarbeitung** auswählen.
4. Heftoption auswählen.

Heftoptionen der Standardendverarbeitung

1. Den **angehaltenen** oder **gespeicherten** Auftrag suchen.
2. Auf den Auftrag doppelklicken.
3. Registerkarte **Sonderseiten** auswählen.
4. Auf **Vorderes Deckblatt...** klicken.



5. Falls gewünscht, **Vorderes und hinteres Deckblatt gleich** aktivieren.
6. Eine Einstellung unter **Aufdruck** wählen.
7. Das Material für die Deckblätter auswählen.
8. **Deckblatt hinzufügen** auswählen.

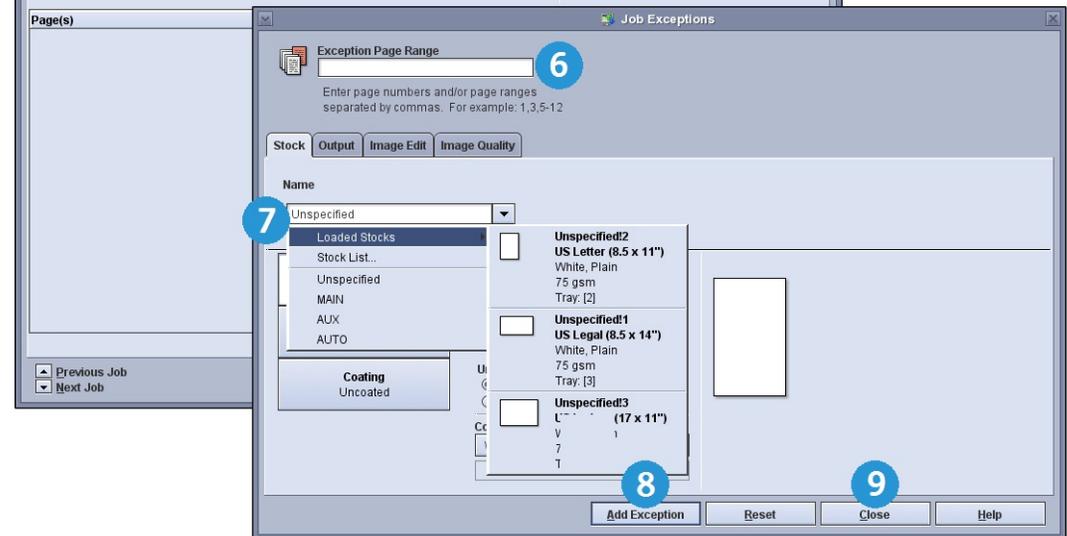
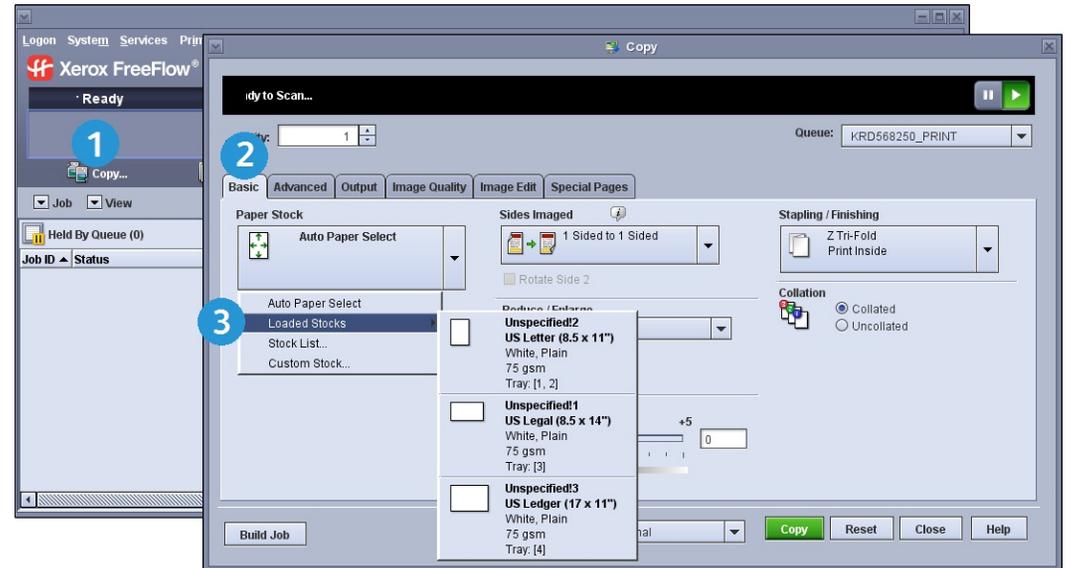
### Hinweis

Diese Funktion gilt auch für Kopieraufträge unter Verwendung der Funktion „Kopieren“.

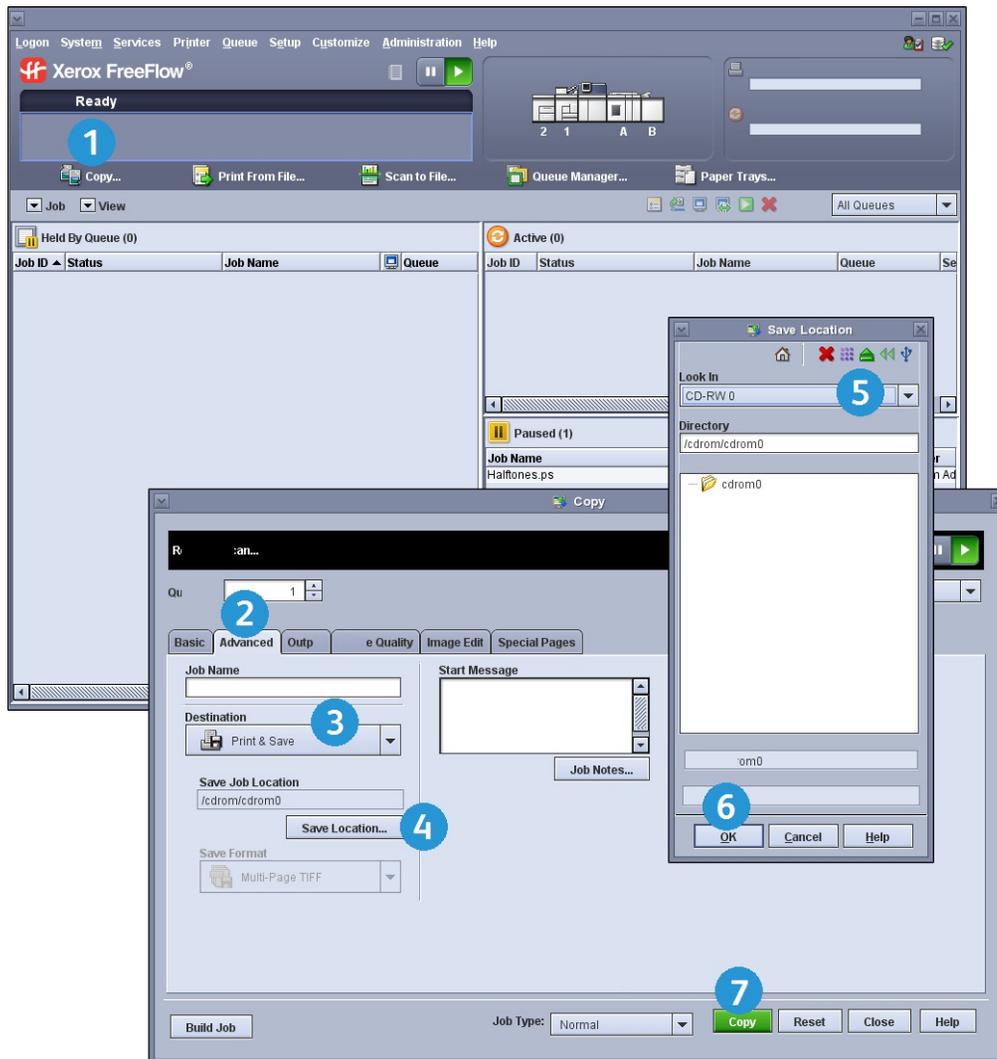
1. Kopieren... auswählen.
2. Registerkarte Grundeinstellung auswählen.
3. Das Material für den Hauptteil des Auftrags über das Menü **Geladenes Material** festlegen.
4. Registerkarte Sonderseiten auswählen.
5. Auf **Sonderseiten...** klicken.
6. Unter **Sonderseitengruppen** die gewünschten Seitenzahlen eingeben.
7. Das für die **Sonderseiten** gewünschte Material im Menü „Geladenes Material“ auswählen.
8. **Deckblatt hinzufügen** auswählen.

Die Schritte 5 bis 8 für jede weitere Sonderseite wiederholen.

9. **Schließen** auswählen.
10. Vorlegen in den Vorlagenwechsler einlegen und auf **Kopieren** klicken.



## Verwendung von Sondermaterial/gemischten Materialarten



Leere CD-R oder CD-RW in das CD-Laufwerk einlegen und das Laufwerk schließen.

Vorlagen in den Vorlagenwechsler einlegen.

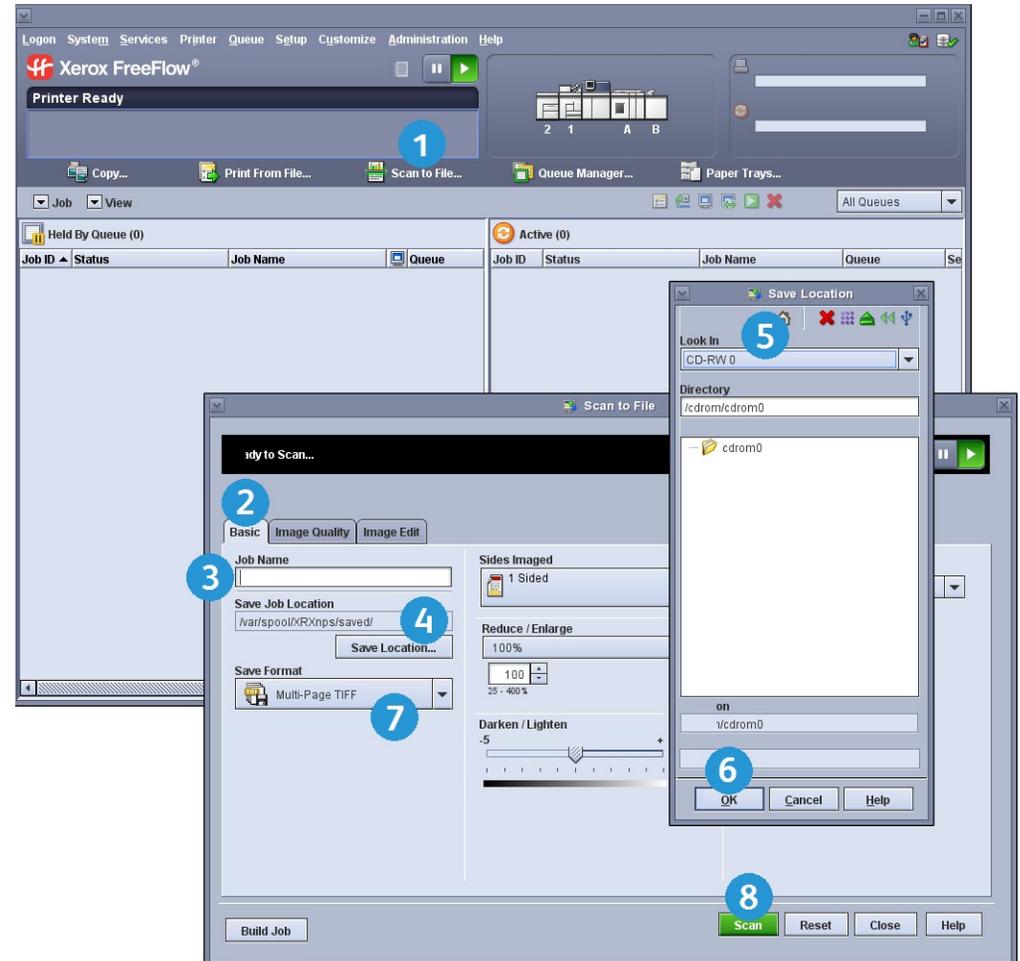
1. **Kopieren...** auswählen.
2. Registerkarte **Erweitert** auswählen.
3. Im Menü „Ziel“ auf **Drucken & Speichern** klicken.
4. **Speicherort** auswählen.
5. Im Menü **Speicherort** auf **CD-RW0** klicken.
6. **OK** auswählen.
7. Scanvorgang mit **Kopieren** starten.

Drucken und Speichern eines Kopierauftrags auf CD

Leere CD-R oder CD-RW in das CD-Laufwerk einlegen und das Laufwerk schließen.

Vorlagen in den Vorlagenwechsler einlegen.

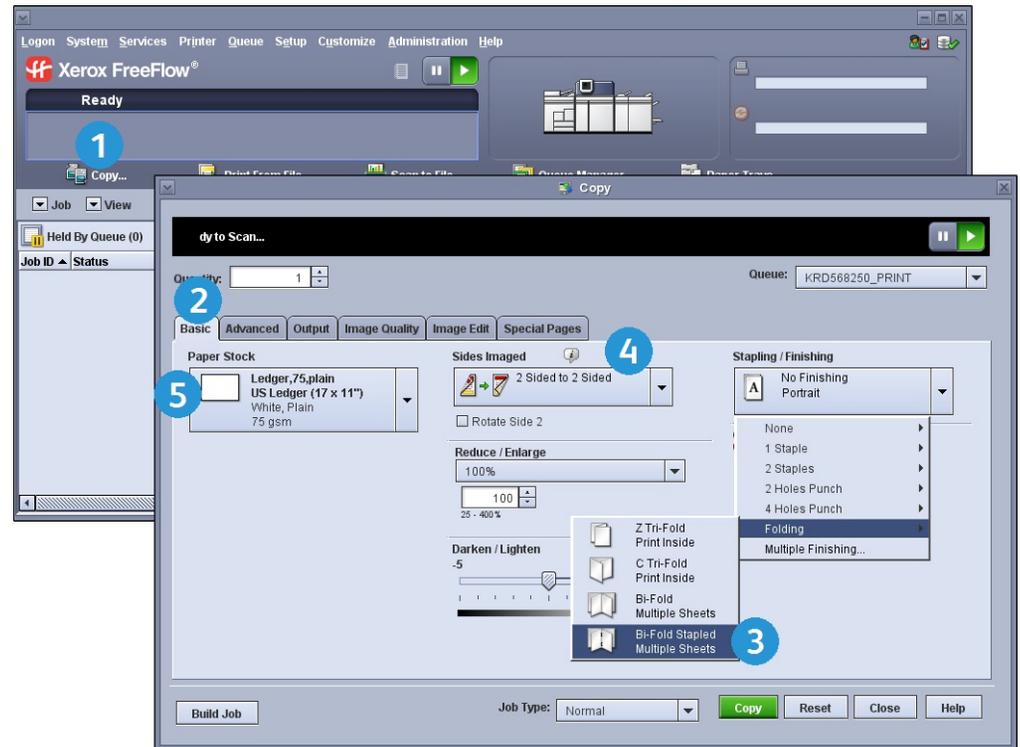
1. **Scannen...** auswählen.
2. Registerkarte **Grundeinstellung** auswählen.
3. Im Textfeld einen Auftragsnamen eingeben.
4. **Speicherort...** auswählen.
5. Im Menü **Speicherort** auf **CD-RW0** klicken.
6. Auf **OK** klicken.
7. Das **Speicherformat** festlegen.
8. Scanvorgang mit **Scannen** starten.

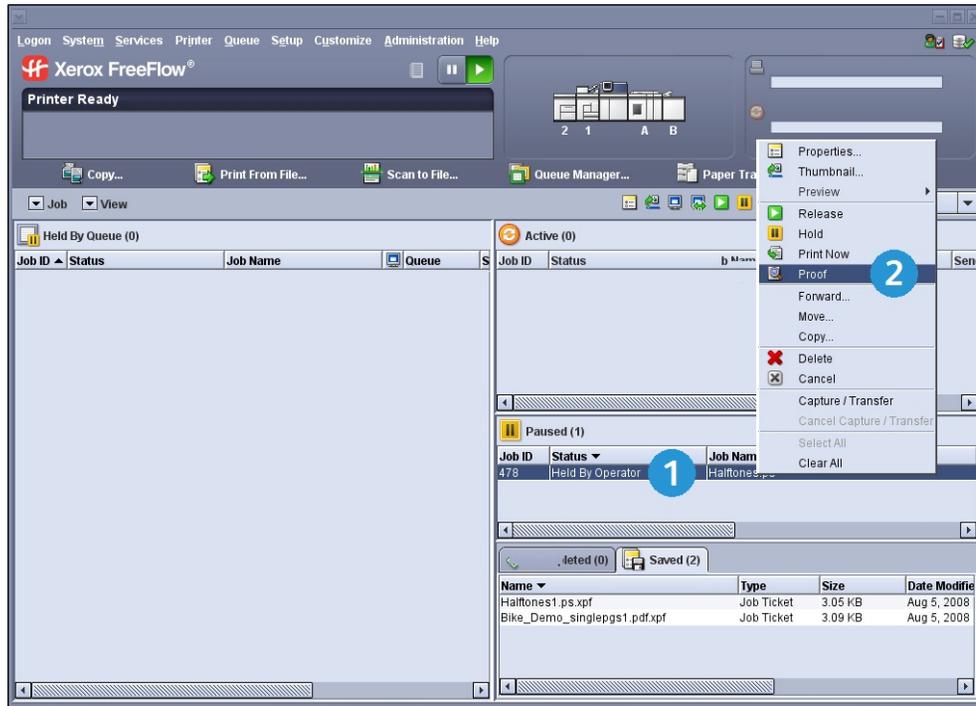


Scannen und Speichern eines Auftrags auf CD

Vorlagen in den Vorlagenwechsler einlegen.

1. **Kopieren...** auswählen.
2. Registerkarte **Grundeinstellung** auswählen.
3. **Einbruchfalz geheftet, mehrere Seiten** auswählen.
4. Seitenaufdruck **2 > 2** auswählen.
5. **A3** auswählen.  
Handelt es sich bei den Vorlagen bereits um A3-Format, zu Schritt 10 übergehen.
6. Registerkarte **Ausgabe** auswählen.
7. Auf **Layout** klicken.
8. **Broschüre** auswählen.
9. **Hochformat** auswählen.
10. **Kopieren** auswählen.

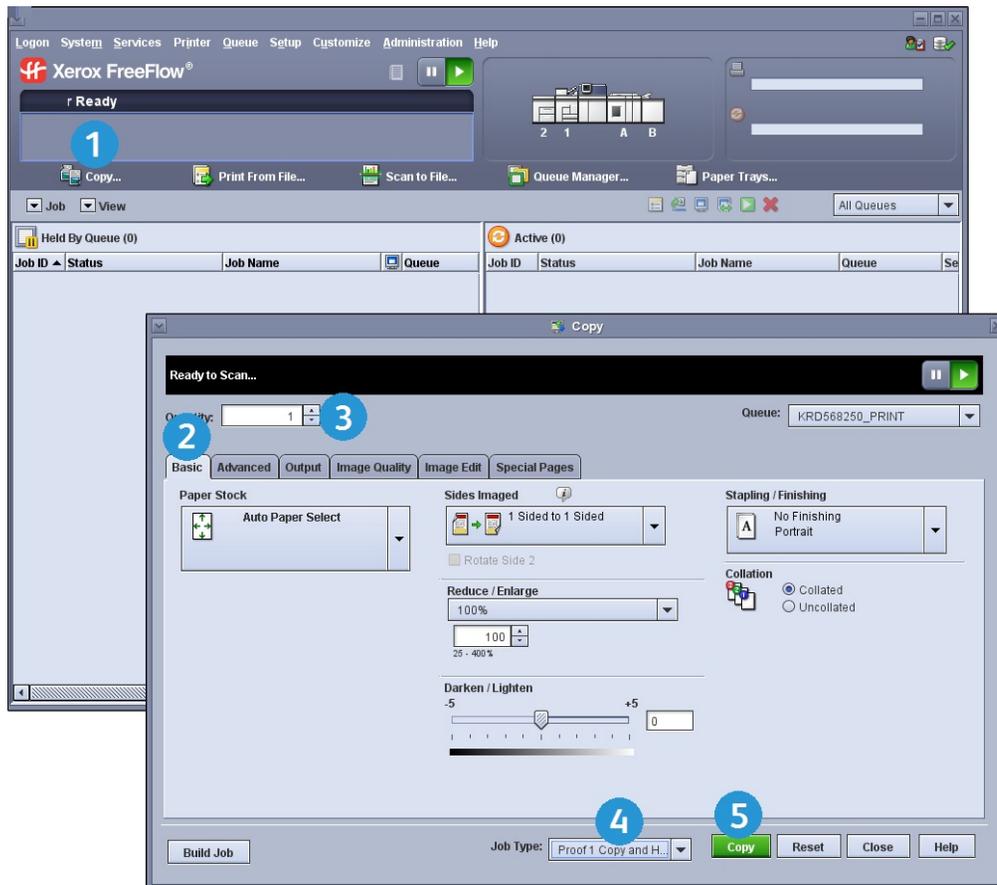




1. In der Liste der angehaltenen Aufträge auf den Auftrag rechtsklicken.
2. Probeexemplar auswählen.

### Hinweis

Nach Ausgabe des Probeexemplars wird der Auftrag als „Von Warteschlange angehalten“ ausgewiesen.



- Vorlagen in den Vorlagenwechsler einlegen.
1. **Kopieren...** auswählen.
  2. Registerkarte **Grundeinstellung** auswählen.
  3. Die gewünschte Anzahl Exemplare einstellen.
  4. **Probeexemplar** auswählen.
  5. **Kopieren** auswählen.

Probeexemplar eines Kopierauftrags

## Hinweis

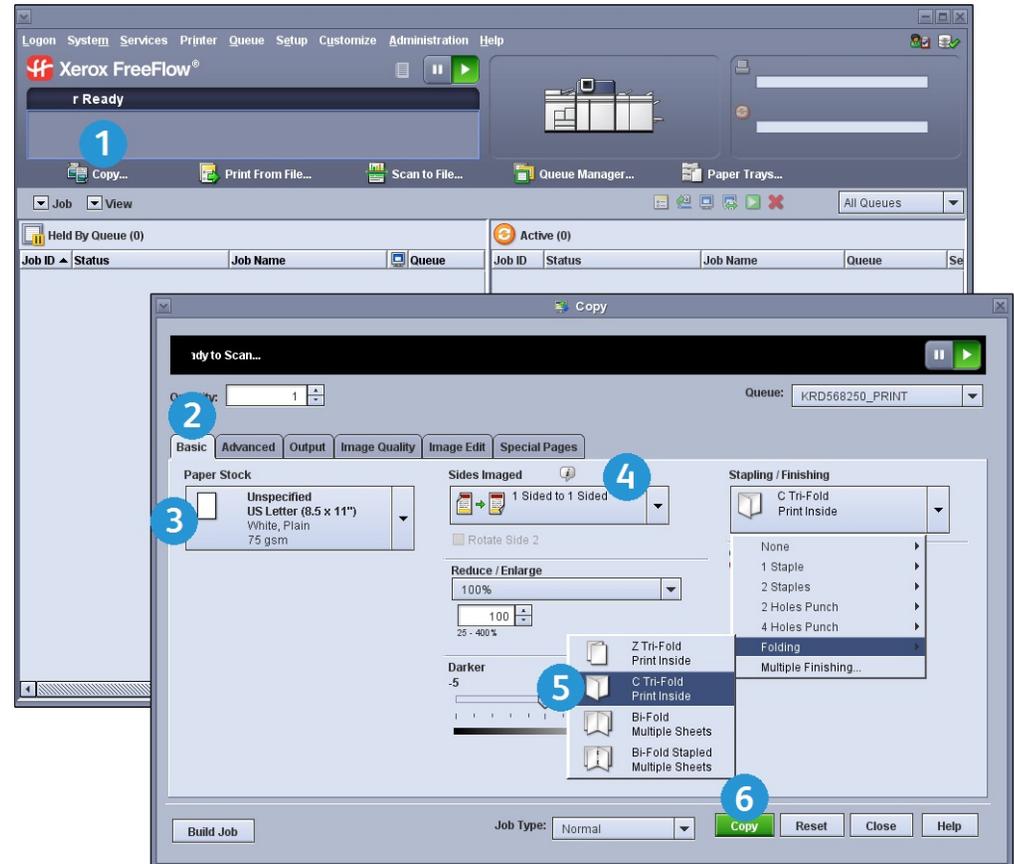
Ggf. A4-Material (SSZ) in einen der Behälter einlegen.

Vorlagen in Schmalseitenzufuhr (SSZ) in den Vorlagenwechsler einlegen.

1. Kopieren... auswählen.
2. Registerkarte **Grundeinstellung** auswählen.
3. Im Menü **Geladenes Material** die Option **SSZ A4** auswählen.
4. Seitenaufdruck **1 > 1** auswählen.
5. **Wickelfalz** oder **Leporellofalz** auswählen.
6. **Kopieren** auswählen.

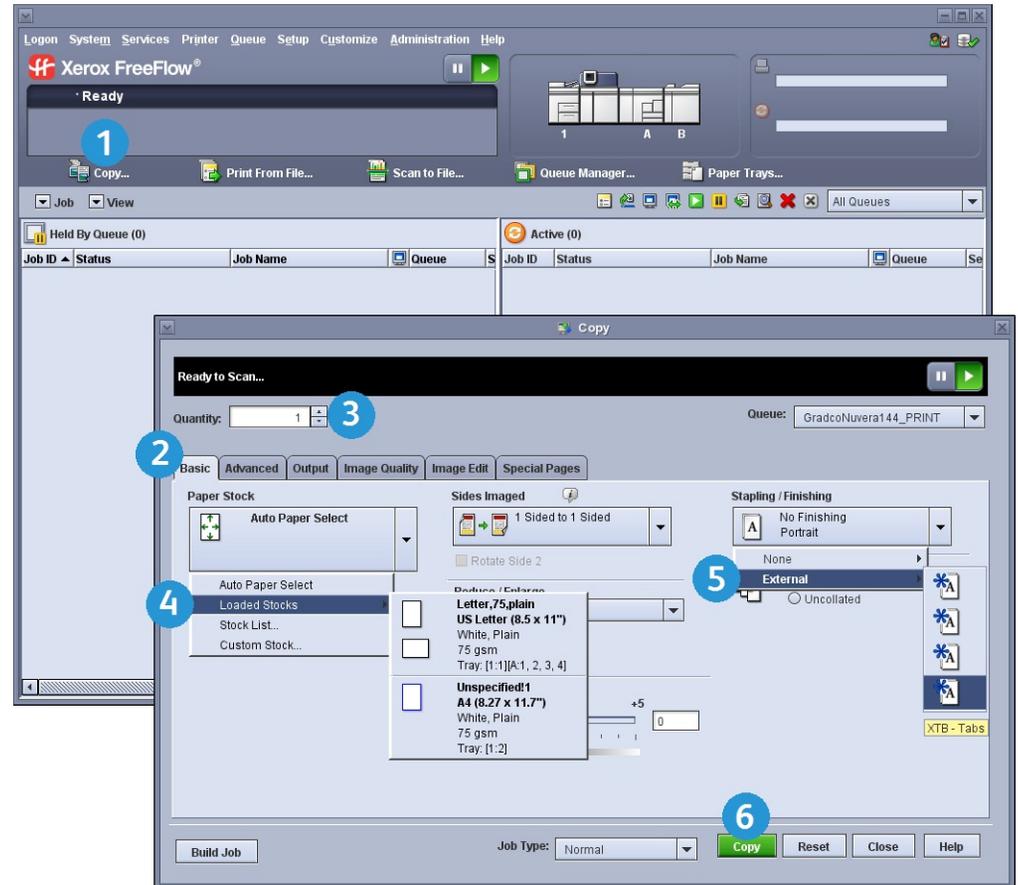
## Hinweis

Diese Funktion gilt auch für Druckaufträge (über den Druckertreiber).



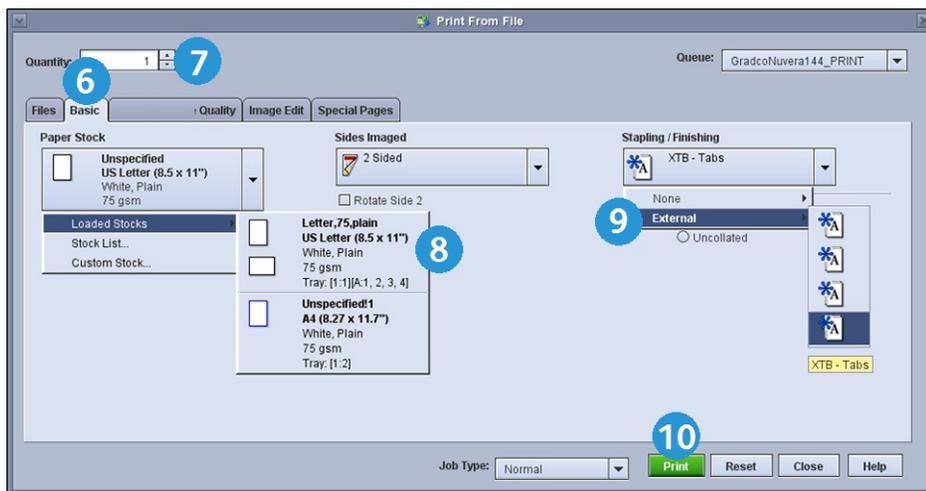
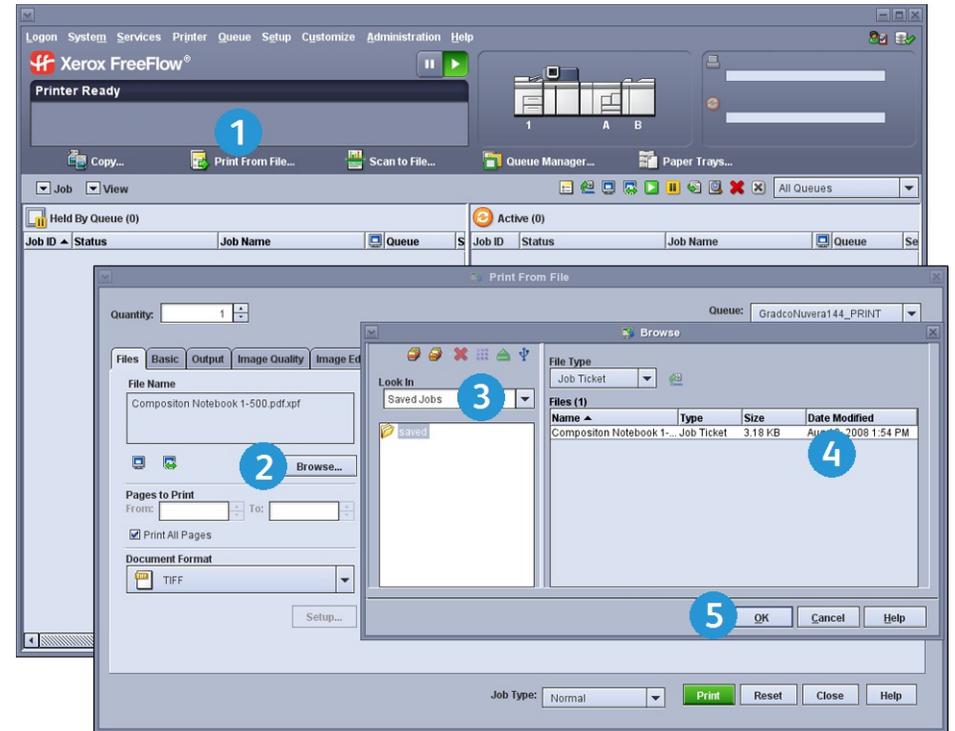
Wickel- oder Leporellofalz (nur Multifunktionsendverarbeitung)

1. Kopieren... auswählen.
2. Registerkarte Grundeinstellung auswählen.
3. Die gewünschte Anzahl Exemplare einstellen.
4. Im Menü Geladenes Material auf A4 klicken.
5. Im Menü Heften/Endverarbeitung auf Extern klicken und anhand der Symbole das gewünschte Profil auswählen.
6. Kopieren auswählen.



## Einrichten von Kopieraufträgen (Xerox Tape Binder)

1. **Drucken...** auswählen.
2. Auf der Registerkarte „Dateien“ auf **Durchsuchen** klicken.
3. Im Menü **Speicherort** auf **Gespeicherte Aufträge** klicken.
4. Die gewünschte Datei in der Liste markieren.
5. **OK** auswählen.



1. Registerkarte **Grundeinstellung** auswählen.
2. Die gewünschte Anzahl Exemplare einstellen.
3. Im Menü **Geladenes Material** auf **A4** klicken.
4. Im Menü **Heften/Endverarbeitung** auf **Extern** klicken und anhand der Symbole das gewünschte Profil auswählen.
5. **Drucken** auswählen.

Einrichten von gespeicherten Aufträgen (Xerox Tape Binder)



# Fehlersuche

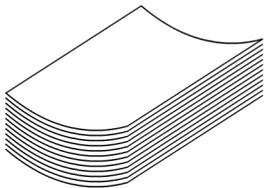
Umgang mit gewelltem Material bei Systemen mit Blattoptimierungsmodul  
Erforderliches Material fehlt  
Optimierung der Auftragswiederherstellung für Aufträge mit sortiertem Material



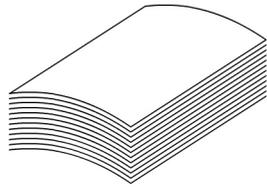
## Vermeidung von Materialwellung und Materialstaus dank optimaler Glätterege­lung

### Einstellung der Glättestation

- Sicherstellen, dass der Glättere­gler im Druckwerk auf MIN steht.
- Feststellen, ob die Staplerausgabe nach oben oder nach unten gewellt ist.
- Glättere­gung nur dann vornehmen, wenn die automatische Einstellung unzulängliche Ergebnisse liefert.



Wellung nach oben



Wellung nach unten

### Automatisch glätten

1. Unter „Drucker“ die Option **[Glättestation einstellen]** auswählen.
2. Das Optionsfeld „Automatisch glätten“ wählen, auf **[OK]** klicken und die Einstellung testen.
3. Weitere Einstellung über den Schieberegler:
  - -1 bis -3 zum Ausgleich einer Wellung nach unten
  - 0 bis +3 zum Ausgleich einer Wellung nach oben
4. **[OK]** auswählen.

### Manuell glätten

1. Unter „Drucker“ die Option **[Glättestation einstellen]** auswählen.
2. Das Optionsfeld „Manuell glätten“ wählen.
3. Einstellung über den Schieberegler:
  - -1 bis -5 zum Ausgleich einer Wellung nach unten
  - 0 bis +5 zum Ausgleich einer Wellung nach oben
4. **[OK]** auswählen.

## Tipps zur Vermeidung der Meldung „Erforderliches Druckmaterial ist nicht geladen“

Zur Vermeidung der Meldung zu fehlendem Material empfiehlt es sich, den Behälter vor der Auftragsprogrammierung oder -übermittlung zu beladen und zu programmieren. Wird beispielsweise für den nächsten Auftrag blaues Material benötigt, dieses in den Behälter einlegen und dann die Programmierung für blaues Material vornehmen. Anschließend den Auftrag für blaues Material programmieren.

- Wurde blaues Material im Behälter eingelegt, jedoch kein blaues Material programmiert (sondern beispielsweise weißes Material), kann der Auftrag, für den blaues Material benötigt wird, nicht gedruckt werden. Wenn möglich, die bei der Materialwahl des Auftrags „Geladenes Material“ aktivieren. Hier werden die in den einzelnen Behältern verfügbaren Materialarten aufgeführt. Die Verwendung von „Geladenes Material“ bietet sich insbesondere dann an, wenn mehrere Materialsorten in einem Auftrag benötigt werden.
- Bei Aufträgen mit Begleitblättern und/oder Fehlerseiten darauf achten, dass das richtige Material in den Behältern vorliegt.
- Bei gespeicherten Aufträgen die Materialprogrammierung vor der Auftragsübermittlung überprüfen, und sicherstellen, dass alle Materialien eingelegt und richtig programmiert wurden.
- Die Materialprogrammierung für Sonderseiten (Deckblätter, Leerblätter und Sonderseiten) überprüfen.
- Beim Nachlegen von Material auf die richtige Programmierung von Materialart, -gewicht, -farbe und sonstigen Attributen achten.
- Gewährleisten, dass das Material in der für die Endverarbeitung richtigen Ausrichtung vorliegt (Längsseiten- bzw. Schmalseitenzufuhr). Einige Endverarbeitungsgeräte schreiben beispielsweise für Falz- oder Broschürenverarbeitung die Schmalseitenzufuhr vor.

Bei einem Systemfehler, bei dem Blätter dynamisch geräumt werden müssen, schaltet sich das System ab, nachdem alle Blätter geräumt worden sind. Ähnlich fährt das System, wenn es aufgrund eines Materialstaus den Betrieb unterbricht, erneut hoch, nachdem der Materialstau beseitigt wurde, räumt den Papierweg und schaltet sich dann erneut ab. In beiden Fällen erscheint anschließend eine Statusmeldung, in der der Bediener Informationen zur Wiederherstellung des Auftrags erhält. Den Modus für vorsortiertes Druckmaterial wieder deaktivieren, sobald alle Aufträge abgeschlossen sind, damit die automatische Auftragswiederherstellung wieder aktiviert wird.

## Aktivieren des Modus für vorsortiertes Druckmaterial:

1. Am FreeFlow®-Druckserver die Optionen [**Drucker: Optimierung auf Druckmaterialbasis**] auswählen. Es wird ein Fenster mit allen verfügbaren Optionen angezeigt. Die Option „**Vorsortiertes Druckmaterial**“ befindet sich über dem Bereich zur **Druckmaterialumschaltung**.
2. Modus für vorsortiertes Druckmaterial und dann [**OK**] auswählen. Das System läuft jetzt im Modus für vorsortiertes Druckmaterial und druckt den Auftrag wie programmiert aus. Informationen zur Auftragswiederherstellung werden nur angezeigt, wenn am System eine Störung auftritt.
3. Wenn alle Aufträge mit vorsortiertem Druckmaterial abgeschlossen sind, den Modus für **vorsortiertes Druckmaterial** beenden. Hierzu [**Drucker: Optimierung auf Druckmaterialbasis**] auswählen und im angezeigten Fenster den Modus für vorsortiertes Druckmaterial deaktivieren.

# Optimierung der Auftragswiederaufnahme für Aufträge mit vorsortiertem Druckmaterial





